



Einladung

Künstlerateliers sind in der Regel verschlossene Räume, in den die Künstlerinnen und Künstler ihre Ideen in Kunst umsetzen. Entwürfe werden geschaffen und verworfen, Skizzen werden zu konkreten Kunstwerken umgesetzt. An fertigen Werken wird immer wieder gearbeitet und verändert. Die Arbeit im Atelier ist ein ständiger Prozess mit Fortschritten und Rückschritten.

Einblicke in drei Künstlerateliers der Malerin Catharina de Rijke sowie der Bildhauer Sven Rüniger und Peter Nettesheim ermöglicht diese Erkundung. Die Besucherinnen und Besucher erhalten sowohl einen Einblick in den Schaffensprozess als auch in die verschiedenen Werkgruppen, an denen die Künstler aktuell arbeiten und die in Ausstellungen noch nicht zu sehen sind. Zudem besteht die Gelegenheit, im Gespräch mit der Künstlerin und den Künstlern den Quellen ihrer Arbeit und Kreativität auf die Spur zu kommen.

Wir laden Sie herzlich zu dieser außergewöhnlichen Erkundung ein.

Andreas Würbel
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

*Kunstgeschichtliche
Erkundung*
Hier entsteht Kunst!
Einblicke in Künstler-
ateliers im Rheinland
25. September 2019 (Mi.)

Programm

Mittwoch, 25. September 2019

- 7.45 Uhr Abfahrt Thomas-Morus-Akademie
Bensberg/Kardinal-Schulte-Haus
- 8.15 Uhr Abfahrt in Köln, Komödienstraße, Haltestelle
für Reisebusse
Fahrt nach Leverkusen

9.00 Uhr **Studio Catharina de Rijke**



Die 1957 in Rotterdam/Niederlande geborene Malerin Catharina de Rijke widmet sich schwerpunktmäßig der Landschaftsmalerei, die aktuell eine Renaissance erlebt und für die sie ihre eigene Kunstform entwickelt hat. Aus der Tradition und den Erfahrungen dieses Sujets im 20. Jahrhundert heraus verbindet sie die Ansichtigkeit mit der Empfindung, die Naturbetrachtung mit der künstlerischen Komposition, also objektive Sicht mit subjektiver Aussage. Ihre Bilder sind meist ebenso orts- und momentbezogene wie allgemeine Reflexe auf die Wirklichkeit.

10.30 Uhr Weiterfahrt nach Meerbusch

11.30 Uhr **Atelier Sven Rüniger**



Der Bildhauer Sven Rüniger, 1967 in Düsseldorf geboren, lebt und arbeitet in Düsseldorf und Pietrasanta/Italien. Seine Skulpturen bilden die Realität nicht ab, zeigen aber eigenwillig viele Aspekte der Wirklichkeit. Seine Formensprache ist reduziert, einfach und konzentriert. Er befasst sich mit Formen, die zum allgemeinen Körperverständnis gehören wie Rundungen, Wölbungen, Dellung, Erhöhung, Streckung oder Vertiefung. Er schlägt seine Werke aus edlem Material wie Marmor oder Travertin, gibt ihnen verführerisch schöne Oberflächen und rückt sie in einen fast immateriellen Zustand. Ihre Struktur und ihr Verhältnis zum Raum, ihre Oberflächenreflexe und ihre Farbigkeit sind maßgeblich für ihre Ausstrahlung und Wahrnehmung als stille, starke Wesen. Diesen Geschöpfen, in denen

sich Vorstellungen uralter Vergangenheit mit Visionen denkbarer Entwicklungen zu verbinden scheinen, haucht er als Künstler Leben ein.

13.00 Uhr Weiterfahrt nach Meerbusch

13.15 Uhr Mittagessen im Restaurant Alte Weinschenke in Meerbusch

14.45 Uhr Weiterfahrt nach Köln-Stammheim

15.45 Uhr **Atelier Peter Nettesheim**



Der Bildhauer Peter Nettesheim ist vor allem durch seine übergroßen Holzskulpturen bekannt. Der 1945 in Neunkirchen im Rhein-Sieg-Kreis geborene Künstler widmet sich der menschlichen Figur, die er gerne lebensgroß und unprätentiös darstellt. An der Wirklichkeit orientiert, sind seine Arbeiten doch stets formal reduziert und zurückhaltend in der Farbe. Seine Motive findet er im Alltag, seine Kunst ist nahe am

Menschen und bleibt lesbar. Mit seiner autonomen zeitgenössischen Formensprache gehört er zweifellos in die erste Reihe der deutschen Holzbildhauer. Wer einmal eine Skulptur von Peter Nettesheim gesehen hat, vergisst sie so leicht nicht.

17.15 Uhr Rückfahrt nach Köln

17.45 Uhr voraussichtliche Ankunft in Köln

18.30 Uhr voraussichtliche Ankunft in Bensberg

Änderungen im Programm und in der Organisation bleiben vorbehalten.

Leitung

→ Prof. Dr. Frank Günter Zehnder, Euskirchen
Kunsthistoriker, Direktor der Internationalen Kunst-Akademie Heimbach

→ Andreas Würbel
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Hinweise

Leistungen

Der Preis für die Kunstgeschichtliche Erkundung **Hier entsteht Kunst!** beträgt 139,00 € und umfasst:

- Busreise ab Bensberg und Köln sowie zurück;
- Zwei-Gänge-Mittagessen im Restaurant Alte Weinschenke in Meerbusch;
- Führungen, Gespräche und Eintritte.

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt:
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,
Höchstteilnehmerzahl: 30 Personen.

Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

Planung und Information

Anne-Katrin Kleinschmidt, Referat Erkundungen,
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Anmeldung

Ihre Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) und die Datenschutzverordnung der Akademie anerkennen, nehmen wir gerne **bevorzugt online über die Internetseite** oder per E-Mail entgegen:

Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Overather Straße 51-53

51429 Bergisch Gladbach

Telefon 0 22 04 - 40 84 72

Telefax 0 22 04 - 40 84 20

akademie@tma-bensberg.de

www.tma-bensberg.de

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

Zahlungsbedingungen

Wenn Sie die Online-Anmeldung über den Veranstaltungshinweis auf unserer Internetseite nutzen, erfolgt die Bezahlung des Teilnehmerbeitrags per Kreditkarte oder im SEPA-Lastschriftverfahren und Sie erhalten automatisch und umgehend eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Bei einer Anmeldung per E-Mail, Post oder Fax erhalten Sie innerhalb einer Woche die Anmeldebestätigung mit Rechnung. Die Zahlung wird dann im SEPA-Lastschriftverfahren vorgenommen. Wir bitten bei Ihrer Anmeldung um die notwendigen Angaben (IBAN) und um die Erteilung eines „SEPA-Lastschrift-Mandats“. Der Kostenbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht.



Rücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten): vom 30. bis 8. Tag vor Veranstaltungsbeginn: 40,00 €, vom 7. bis 1. Tag: 50% (min. jedoch 40,00 €), ab dem Veranstaltungstag oder bei Nichterscheinen: 100% des Teilnehmerbeitrags. Die ausführlichen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) finden Sie unter www.tma-bensberg.de. Auf Anforderung senden wir Ihnen diese aber auch gerne zu.

Stand: 17. Juni 2019